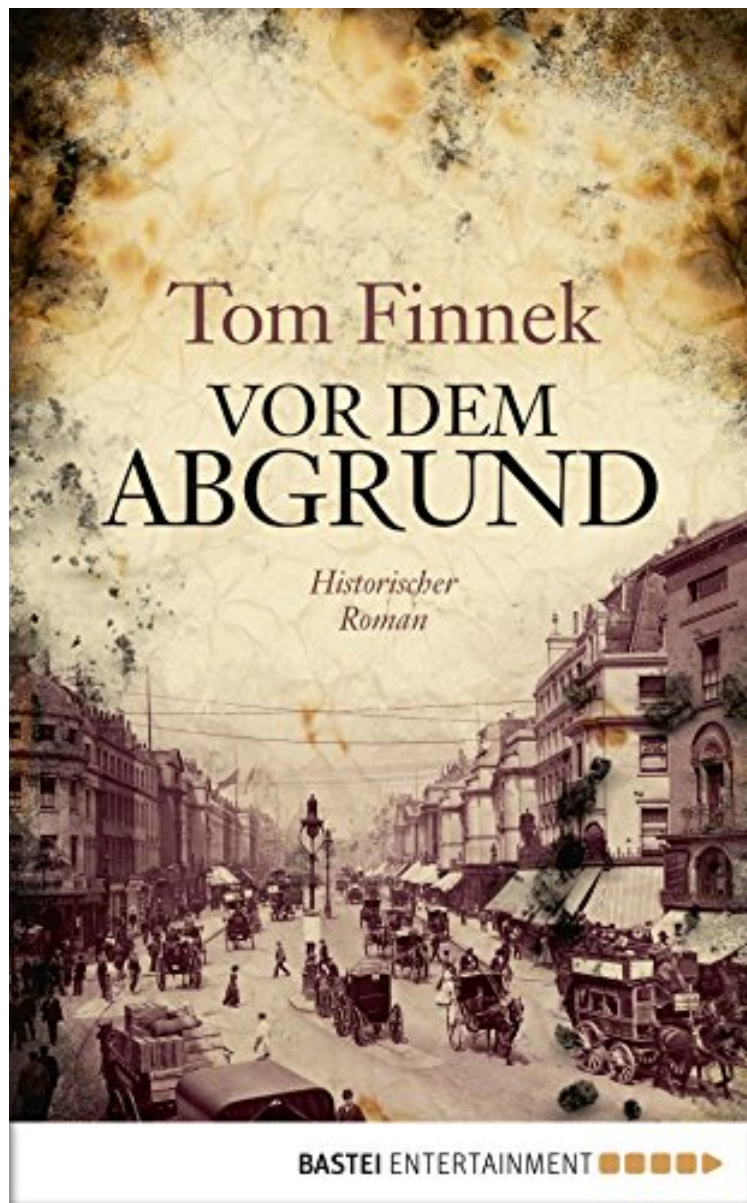


(Mobile ebook) Vor dem Abgrund: Historischer Roman (Klassiker. Historischer Roman. Bastei Lbbe Taschenbcher)

Vor dem Abgrund: Historischer Roman (Klassiker. Historischer Roman. Bastei Lbbe Taschenbcher)

Von Tom Finnek

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #74784 in eBooksVerffentlicht am: 2013-11-22Erscheinungsdatum: 2013-11-22File Name: B00CO9BPOA | File size: 37.Mb

Von Tom Finnek : Vor dem Abgrund: Historischer Roman (Klassiker. Historischer Roman. Bastei Lbbe Taschenbcher) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Vor dem Abgrund: Historischer Roman (Klassiker. Historischer Roman. Bastei Lbbe Taschenbcher):

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
33 von 33 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das Gesellenstück mit erfolgreicher Meisterprüfung abgeschlossen
Von Jürgen Zeller
Es gibt Schriftsteller die schreiben lesenswerte Geschichten vom prallen Leben und den seltsamen Wendungen die es nehmen kann. Von der ersten bis zur letzten Seite liest man diese mit Genuss und Spass und man mag das Buch gar nicht mehr weglegen. Zum einen ist dies darin begründet, dass Leser/-innen dasselbe Faible für den Handlungsort und/oder eine Zeitepoche hegen wie der/die Autor/-in, an den lebensnah gezeichneten Figuren mit denen man sich identifizieren kann und natürlich am fesselnden Erzählstil der unter die Haut geht. Worte, Sätze, Abschnitte, Kapitel setzen das vielzitierte Kopfkino in Gang während die Phantasie laufend wirklichkeitsnahe Bilder kreiert. Mir geht es so mit Tom Finnek und seinen Historischen Geschichten. Diese haben das gewisse Etwas, mit einer kreativen Leichtigkeit erzählt er realitätsnah über das harte Leben der einfachen Menschen im längst vergangenen London. Egal ob die Handlung im Jahre 1666 ein paar Tage vor dem grossen Brand wie in "Unter der Asche" spielt oder zu Beginn des 18. Jahrhunderts in "Gegen alle Zeit" ein theatrales Gaunerstück aufgeführt wird oder wie in diesem Roman genau zur Zeit in der der ominöse Jack the Ripper seine schrecklichen Morde verübt. Celia Brooks hat kein leichtes Schicksal und zusätzlich treibt eine flüchtige Erinnerung der Kindheit die 16-jährige in das pulsierende London im Jahre 1888. Mangels finanziellen Mitteln verschlägt es sie ins verrufene East End wo sie in versifften Kneipen neben Tagelöhnern und Huren nach dem Geist der Vergangenheit sucht. Der genusschtige Rupert Ingram hingegen ist aus gutem Hause und sucht Nervenkitzel und Befriedigung im stetig lockenden Amusement von Alkohol, Drogen und fleischlichen Gelüsten im lasterhaften Milieu des Armenviertels. Die Heilsarmee ihrerseits predigt gegen den Sittenverfall und für Gottes Weg was die von Brauereien und Schankwirten unterstützte Skeleton Army auf den Plan ruft... in diesem Kuddelmuddel kreuzen sich die Lebenswege der beiden gegenstzlichen Menschen... Dieser Roman schliesst die sogenannte "London-Trilogie" von Tom Finnek ab. Die Bücher können problemlos in loser Reihenfolge für sich allein gelesen werden. Gemeinsam haben sie den Handlungsort des geschichtlichen Londons sowie die Familiennamen einiger Protagonisten. Die ersten beiden Bücher habe ich mit sehr gut bewertet, nach damaligem Wissensstand natürlich, aber nach der Lektüre dieses Werkes muss ich sie wohl oder bel auf gut zurückstufen um diesem Roman gerecht zu werden. Die ganze Trilogie könnte Tom Finnek als sein Gesellenstück ansehen und mit diesem dritten Roman ist ihm das Meisterstück gelungen das ihn die Erste Riege der Schriftsteller/-innen Historischer Romane befördern müsste. Zumindest ist das meine Meinung den ich finde dieses Buch herausragend und eines der Besten das ich in diesem Genre je gelesen habe. Unbedingte Leseempfehlung!
2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. London 1888 - ein Roman mit berzeugender Geschichte, authentischen Figuren und einem mitreißendem Stil
Von Steine 22
Als Celias Mutter stirbt, reist die junge Frau nach London, um ihren Vater, der Jahre zuvor die Familie verließ, zu suchen. Völlig mittellos verfolgt sie die dürftigen Spuren des Vaters bis nach London ins berchtigte East End, ein Ort, in welchem nicht nur der berchtigte Ripper Angst, Schrecken und Leid verursacht. Zwischen zwielichtigen Kneipen und ebenso zwielichtigen Kreaturen kommen ihr immer wieder Bruchstücke über das Leben ihres Vaters zu Ohren, die sie auf Grund der Grausamkeit erschauern lassen. Währenddessen sucht der wohlhabende Ruppert Ingram, der auf Wunsch seines resoluten Vaters die Nichte eines reichen Bierbrauers heiraten soll, Vergessen und Abenteuer in den Straßen des verruchten East Ends. Tom Finnek lässt seine Figuren abwechselnd zu Wort kommen. Dabei sind die jeweiligen Kapitel recht lang, so dass ich bestens in das jeweilige Geschehen eintauchen und eine innige Beziehung zu den Figuren aufbauen konnte. Manchmal sogar so lang, dass ich (als die Erzählperspektive wechselte) noch einmal zurückblättern musste, um mich an die letzte Situation des vorigen Erzählers zu erinnern. Das ist jedoch kein Minuspunkt, bewirkten die langen Episoden der einzelnen Romanfiguren ja gerade das Eintauchen in das jeweilige Leben der Figur! Oftmals laufen die Vorkommnisse parallel, einfach nur dargestellt aus einem anderen Blickwinkel, und man kann es kaum erwarten, zu erfahren, wie die Wege Celias und Rupperts sich kreuzen. Finneks Sprache ist bildhaft und eindringlich, ja beinahe leidenschaftlich. Das Leben im dsteren und doch quirligen London wird greifbar und lebendig. Der Leser begleitet die Romanfiguren beinahe wahrhaftig durch die Straßen Londons, nimmt teil an ihren tief und ergreifend gezeichneten Gedanken, verspricht deren Nöte, Zweifel und Ängste. Die gehaltvollen und authentischen Dialoge lockern das Geschehen hervorragend und im perfekten Maß auf. Tom Finnek hat für mich einen lebendigen und toll recherchierten Roman über die Geschehnisse des damaligen Londons geschrieben, inklusive der Taten des Rippers und anderer realen Personen. Voller Spannung verfolgte ich die Wege Celias und Rupperts und konnte es kaum erwarten zu erfahren, was die Schicksale der beiden verbindet. Einem Roman sollte die Idee einer guten Geschichte vorausgehen. Tom Finnek hatte diese gute Idee und er hat sie authentisch, ergreifend und spannend verpackt. Obwohl es auch in diesem Roman blutige Grausamkeiten gibt, sind diese ohne Voyeurismus oder einfach nur blutrünstig beschrieben. Für Liebhaber historischer Romane, die es bevorzugen über das Gemeine Volk, anstatt über Politik und Aristokratie zu lesen, absolut geeignet. Wer dazu noch London mag, sollte hier direkt zugreifen!!
7 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Tom Finnek - Vor dem Abgrund
Von Nerolaan
Der Herbst 1888 geht in die Londoner Geschichte ein: Jack the Ripper treibt sein Unwesen und hlt East End in Angst und Schrecken. Und obwohl die Gräueltaten das Leben der Londoner beeinflusst, spielen sich trotzdem noch andere grausame Schicksale in der Metropole ab. Das Schicksal lässt seine Launen an der jungen Celia Brooks aus, die nach London kommt, um ihren Vater zu suchen und an Rupert Ingram, der versucht seinen eigenen, selbstbestimmten Weg zu finden... beide haben unterschiedliche Erwartungen an die Stadt und an ihr Leben und doch eint sie das

Schicksal. Vor dem Abgrund ist der mittlerweile dritte historische Roman von Tom Finnek und es ist meiner Meinung nach sein bisher Bester. Eine besondere Stärke des Romans sind meiner Meinung nach die bildhaften und detailreichen Beschreibungen. Hatte man schon gegen alle Zeit und unter der Asche das Gefühl, dass London für den Leser lebendig und fassbar wird, ist die englische Metropole in Vor dem Abgrund erfahrbar. Man kann sich die Stadt und das bunte Treiben in ihr nicht nur vorstellen, nein, diesmal erlebt man es lebhaftig. Nicht nur einmal hatte ich das Gefühl neben den Romanfiguren in den Londoner Straßen zu stehen und die Gerüche und Geräusche ebenso wie sie hören zu können. Doch nicht nur die Stadt an sich ist ein echtes Highlight, sondern auch die Figuren, die in ihr Leben und die uns an ihrem Schicksal teilhaben lassen. Celia Brooks und Rupert Ingram, zwei der Hauptcharaktere im Roman, sind facettenreich und absolut glaubwürdig. Es war mir ein großes Vergnügen meine Zeit mit ihnen verbringen zu dürfen und ihre Entwicklung zu lesen. Gewürzt wird der Roman durch historische Figuren Schriftsteller, Maler, menschliche Kuriositäten, Seefahrern, die alle auf ihre Weise das Leben der Charaktere bestimmen. Nicht zuletzt wegen des ungeschnürkelten und authentischen Schreibstils ist Vor dem Abgrund ein absolutes Lesevergnügen, dass nicht nur Fans Londons begeistern wird.

Kurzbeschreibung Mit diesem historischen Roman ist dem Schriftsteller Tom Finnek in seiner London-Trilogie ein neues spannendes Werk gelungen. Er führt den Leser mitten hinein in die dunkle britische Halbwelt Ende des neunzehnten Jahrhunderts. Zwischen Opiumhusern, Kneipen und Bordellen ist die Stimmung aufgeheizt: Während die britische Heilsarmee versucht, dem sündigen Treiben ein Ende zu machen, kmpft die Skeleton Army mit allen Mitteln für die Gewinne der Schankwirte und Brauhuser. Welten prallen aufeinander Im Herbst 1888 kommen zwei junge Menschen ins Londoner East End, die unterschiedlicher nicht sein könnten. Die verarmte Celia Brooks versucht verzweifelt, ihren Vater zu finden. Der Hotelierssohn Rupert Ingram will hingegen seine Pflichten im sündigen Treiben vergessen. Doch im East End hat alles seinen Preis, Antworten ebenso wie das Vergessen. Und während die Huren ihre Dienste feilbieten und ein Mörder namens Jack the Ripper in den Schatten lauert, stoßen Celia und Rupert auf Geheimnisse, die ihr Leben für immer verändern -

Kurzbeschreibung Mit diesem historischen Roman ist dem Schriftsteller Tom Finnek in seiner London-Trilogie ein neues spannendes Werk gelungen. Er führt den Leser mitten hinein in die dunkle britische Halbwelt Ende des neunzehnten Jahrhunderts. Zwischen Opiumhusern, Kneipen und Bordellen ist die Stimmung aufgeheizt: Während die britische Heilsarmee versucht, dem sündigen Treiben ein Ende zu machen, kmpft die Skeleton Army mit allen Mitteln für die Gewinne der Schankwirte und Brauhuser. Welten prallen aufeinander Im Herbst 1888 kommen zwei junge Menschen ins Londoner East End, die unterschiedlicher nicht sein könnten. Die verarmte Celia Brooks versucht verzweifelt, ihren Vater zu finden. Der Hotelierssohn Rupert Ingram will hingegen seine Pflichten im sündigen Treiben vergessen. Doch im East End hat alles seinen Preis, Antworten ebenso wie das Vergessen. Und während die Huren ihre Dienste feilbieten und ein Mörder namens Jack the Ripper in den Schatten lauert, stoßen Celia und Rupert auf Geheimnisse, die ihr Leben für immer verändern -

ber den Autor und weitere Mitwirkende Tom Finnek: Tom Finnek (Pseudonym des Autors Mani Beckmann) wurde 1965 in Westfalen geboren und lebt als Filmjournalist, Drehbuchlektor und Schriftsteller in Berlin. Unter dem Namen Mani Beckmann erschienen neben einigen Berlin-Krimis seine historischen Moor-Romane, die im Münsterland angesiedelt sind. Unter dem Pseudonym Tom Finnek schreibt er seit 2009 historische London-Romane. Tom Finnek/Mani Beckmann ist verheiratet und Vater von zwei Söhnen. Er lebt mit seiner Familie in Berlin.